

Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht



„Im Bundesland Niedersachsen kann das Fach Religion seit 1998 konfessionell-kooperativ erteilt werden. Katholische Bistümer und evangelische Landeskirchen haben sich darauf geeinigt, dass evangelische und katholische Schüler und Schülerinnen für bestimmte Schuljahrgänge zeitlich befristet gemeinsam unterrichtet werden können.“¹

Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht ist eine Konsequenz der Tatsache, dass beide großen christlichen Kirchen weitaus mehr verbindet als sie trennt. Er ist Wertschätzung der konfessionellen Minderheit, aktive Gestaltung von Ökumene sowie gemeinsames Bekenntnis zur Botschaft des Jesus von Nazareth in der heutigen Zeit.

¹ <http://www.kirche-schule.de/themen/religionsunterricht>, 5.5.2015, 20 Uhr